

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 30.04.2015, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Offenbach am Main, Stadt  
April 2015**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

**Reihe:** Arbeitsmarkt in Zahlen  
**Titel:** Arbeitsmarktreport  
**Region:** Offenbach am Main, Stadt (06413)  
**Berichtsmonat:** April 2015  
**Periodizität:** monatlich  
**Hinweise:** Sperrfrist: 30.04.2015, 09:55 Uhr

**Nächster  
Veröffentlichungstermin:** 02.06.2015

**Herausgeber:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonstr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Statistik nach Themen  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



## Statistische Hinweise

### Beschäftigungsstatistik

Für den aktuellen Berichtsmonat der Beschäftigungsstatistik (September 2014) werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten keine Veränderungen gegenüber früheren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.

### Arbeitsstellenstatistik

Infolge einer Verfahrensänderung verringerte sich im Berichtsmonat Dezember 2014 der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen für die private Arbeitsvermittlung bundesweit um rund 60% auf 2.000. Dadurch sind Zeitreihenvergleiche insbesondere für diese Wirtschaftsgruppe seit Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#"><u>6</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#"><u>7</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#"><u>8</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#"><u>9</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>10</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>11</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#"><u>12</u></a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#"><u>13</u></a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#"><u>14</u></a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#"><u>15</u></a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#"><u>16</u></a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#"><u>17</u></a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#"><u>18</u></a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>19</u></a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>20</u></a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Offenbach am Main, Stadt (06413)  
 April 2015

Merkmale	Apr 2015	Mrz 2015	Feb 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2014		Mrz 2014	Feb 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.096	13.177	13.136	-81	-0,6	106	0,8	1,7	2,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.332	7.327	7.395	5	0,1	70	1,0	1,2	2,7
50,8% Männer	3.724	3.795	3.828	-71	-1,9	-38	-1,0	1,2	3,3
49,2% Frauen	3.608	3.532	3.567	76	2,2	108	3,1	1,2	2,1
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	531	574	584	-43	-7,5	12	2,3	9,3	11,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	125	133	135	-8	-6,0	25	25,0	22,0	32,4
28,7% 50 Jahre und älter	2.106	2.037	2.066	69	3,4	90	4,5	2,9	3,4
16,2% dar. 55 Jahre und älter	1.186	1.127	1.145	59	5,2	51	4,5	1,5	2,2
42,3% Langzeitarbeitslose	3.105	3.071	3.068	34	1,1	138	4,7	4,8	4,9
7,9% Schwerbehinderte	582	565	588	17	3,0	-14	-2,3	-0,9	0,2
53,2% Ausländer	3.904	3.946	3.928	-42	-1,1	157	4,2	5,5	5,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.756	1.490	1.462	266	17,9	328	23,0	-2,2	4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	636	471	497	165	35,0	105	19,8	-4,8	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	409	380	357	29	7,6	83	25,5	-6,6	7,2
seit Jahresbeginn	6.406	4.650	3.160	x	x	197	3,2	-2,7	-3,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.754	1.567	1.462	187	11,9	348	24,8	6,2	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	530	418	359	112	26,8	97	22,4	3,7	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	439	426	408	13	3,1	131	42,5	7,6	5,4
seit Jahresbeginn	5.961	4.207	2.640	x	x	293	5,2	-1,3	-5,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,5	11,6	x	x	x	11,6	11,5	11,5
dar. Männer	10,8	11,0	11,1	x	x	x	11,1	11,1	10,9
Frauen	12,4	12,1	12,2	x	x	x	12,1	12,1	12,1
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,9	9,0	x	x	x	7,9	8,0	8,1
15 bis unter 20 Jahre	8,7	9,3	9,4	x	x	x	6,6	7,2	6,7
50 bis unter 65 Jahre	12,2	11,9	12,0	x	x	x	12,3	12,2	12,2
55 bis unter 65 Jahre	12,3	11,8	12,0	x	x	x	12,4	12,2	12,3
Ausländer	18,3	18,5	18,4	x	x	x	18,1	18,1	18,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,9	12,9	13,0	x	x	x	13,0	12,9	12,9
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.644	8.616	8.686	28	0,3	481	5,9	5,2	6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.645	9.702	9.727	-57	-0,6	376	4,1	4,2	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.711	9.773	9.799	-62	-0,6	340	3,6	3,8	4,2
Unterbeschäftigungsquote	14,7	14,8	14,9	x	x	x	14,4	14,5	14,5
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.836	1.856	1.931	-20	-1,1	52	2,9	3,0	4,5
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.581	13.564	13.444	16	0,1	621	4,8	4,5	4,1
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.644	6.568	6.599	76	1,2	-230	-3,3	-4,7	-3,9
Bedarfsgemeinschaften	9.075	9.060	9.025	15	0,2	55	0,6	0,1	0,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	223	219	165	4	1,8	-11	-4,7	7,4	-12,2
Zugang seit Jahresbeginn	743	520	301	x	x	-23	-3,0	-2,3	-8,2
Bestand	710	894	856	-184	-20,6	53	8,1	47,0	45,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
April 2015

Merkmale	Apr 2015	Mrz 2015	Feb 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2014		Mrz 2014	Feb 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.901	3.073	3.140	-172	-5,6	-188	-6,1	-1,0	3,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.748	1.854	1.912	-106	-5,7	-55	-3,1	0,9	2,5
56,4% Männer	985	1.097	1.123	-112	-10,2	-55	-5,3	2,9	3,5
43,6% Frauen	763	757	789	6	0,8	-	-	-1,8	1,0
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	209	250	262	-41	-16,4	9	4,5	25,6	17,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	25	25	-4	-16,0	4	23,5	31,6	4,2
31,9% 50 Jahre und älter	557	557	597	-	-	-21	-3,6	-0,7	1,2
21,5% dar. 55 Jahre und älter	375	362	379	13	3,6	-5	-1,3	-2,2	-0,5
9,5% Langzeitarbeitslose	166	173	173	-7	-4,0	-44	-21,0	-15,6	-17,2
8,6% Schwerbehinderte	151	142	155	9	6,3	4	2,7	-	2,6
45,6% Ausländer	797	886	889	-89	-10,0	29	3,8	13,2	11,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	685	570	613	115	20,2	111	19,3	7,3	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	382	293	324	89	30,4	58	17,9	-2,7	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	117	139	3	2,6	17	16,5	21,9	6,9
seit Jahresbeginn	2.528	1.843	1.273	x	x	237	10,3	7,3	7,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	761	590	562	171	29,0	195	34,5	14,3	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	277	219	198	58	26,5	52	23,1	10,6	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	112	115	29	25,9	37	35,6	13,1	27,8
seit Jahresbeginn	2.330	1.569	979	x	x	331	16,6	9,5	6,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,9	3,0
dar. Männer	2,9	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,9	4,0	x	x	x	3,1	3,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,1	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Ausländer	3,7	4,1	4,2	x	x	x	3,7	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.852	1.949	1.992	-97	-5,0	-2	-0,1	3,3	2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.103	2.204	2.225	-101	-4,6	-6	-0,3	3,5	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.169	2.275	2.297	-106	-4,7	-42	-1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.836	1.856	1.931	-20	-1,1	52	2,9	3,0	4,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2015 und April 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
April 2015

Merkmale	Apr 2015	Mrz 2015	Feb 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2014		Mrz 2014	Feb 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	10.195	10.104	9.996	91	0,9	294	3,0	2,6	1,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.584	5.473	5.483	111	2,0	125	2,3	1,3	2,8
49,1% Männer	2.739	2.698	2.705	41	1,5	17	0,6	0,5	3,2
50,9% Frauen	2.845	2.775	2.778	70	2,5	108	3,9	2,1	2,4
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	322	324	322	-2	-0,6	3	0,9	-0,6	6,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	108	110	-4	-3,7	21	25,3	20,0	41,0
27,7% 50 Jahre und älter	1.549	1.480	1.469	69	4,7	111	7,7	4,3	4,3
14,5% dar. 55 Jahre und älter	811	765	766	46	6,0	56	7,4	3,4	3,7
52,6% Langzeitarbeitslose	2.939	2.898	2.895	41	1,4	182	6,6	6,4	6,6
7,7% Schwerbehinderte	431	423	433	8	1,9	-18	-4,0	-1,2	-0,7
55,6% Ausländer	3.107	3.060	3.039	47	1,5	128	4,3	3,5	4,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.071	920	849	151	16,4	217	25,4	-7,4	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	254	178	173	76	42,7	47	22,7	-8,2	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	289	263	218	26	9,9	66	29,6	-15,4	7,4
seit Jahresbeginn	3.878	2.807	1.887	x	x	-40	-1,0	-8,4	-8,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	993	977	900	16	1,6	153	18,2	1,9	-6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	253	199	161	54	27,1	45	21,6	-2,9	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	298	314	293	-16	-5,1	94	46,1	5,7	-1,3
seit Jahresbeginn	3.631	2.638	1.661	x	x	-38	-1,0	-6,8	-11,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,6	8,6	x	x	x	8,7	8,6	8,5
dar. Männer	7,9	7,8	7,8	x	x	x	8,0	7,9	7,7
Frauen	9,8	9,5	9,5	x	x	x	9,5	9,4	9,4
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,9	5,0	4,6
15 bis unter 20 Jahre	7,3	7,5	7,7	x	x	x	5,5	5,9	5,1
50 bis unter 65 Jahre	9,0	8,6	8,6	x	x	x	8,8	8,7	8,6
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,0	8,0	x	x	x	8,3	8,1	8,1
Ausländer	14,5	14,3	14,2	x	x	x	14,4	14,3	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,6	9,7	x	x	x	9,8	9,7	9,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.792	6.667	6.694	125	1,9	483	7,7	5,7	8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.542	7.498	7.502	44	0,6	382	5,3	4,4	4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.542	7.498	7.502	44	0,6	382	5,3	4,4	4,9
Unterbeschäftigungsquote	11,4	11,4	11,4	x	x	x	11,0	11,0	11,0
<b>Leistungsempfänger</b>									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	13.581	13.564	13.444	16	0,1	621	4,8	4,5	4,1
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	6.644	6.568	6.599	76	1,2	-230	-3,3	-4,7	-3,9
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	9.075	9.060	9.025	15	0,2	55	0,6	0,1	0,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2015 bis April 2015.



[zurück zum Inhalt](#)

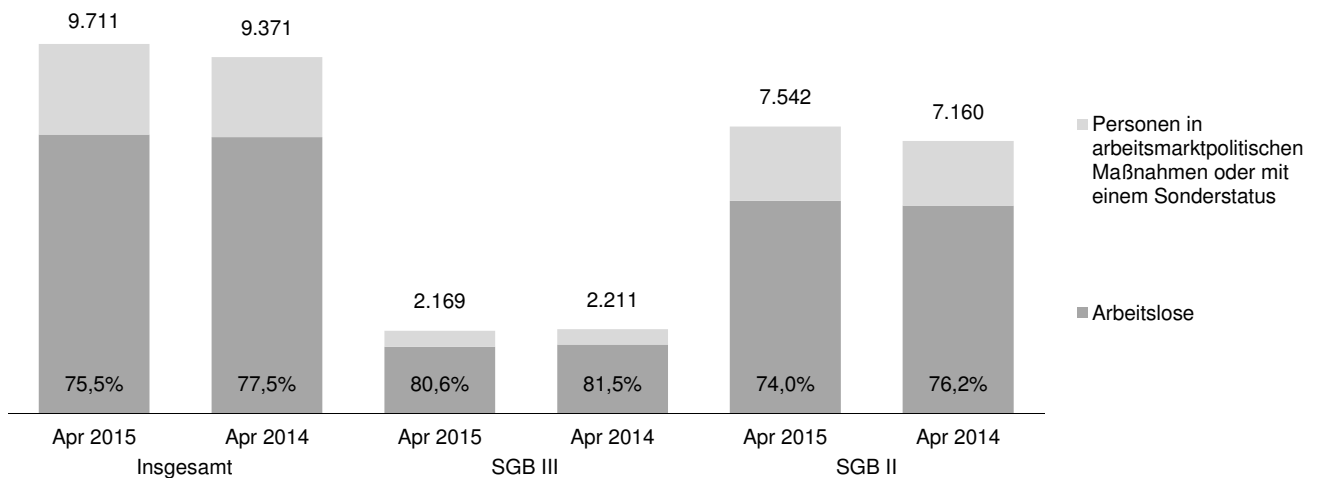
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2015	Mrz 2015	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
			absolut	in %	Apr 2014		Mrz 2014		Feb 2014	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.332	7.327	5	0,1	70	1,0	1,2	2,7		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.312	1.289	23	1,8	411	45,6	35,5	37,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.022	1.003	19	1,9	355	53,2	37,8	38,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	290	286	4	1,4	56	23,9	28,3	33,6		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.644	8.616	28	0,3	481	5,9	5,2	6,7		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.001	1.086	-85	-7,8	-105	-9,5	-2,8	-10,3		
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	309	296	13	4,4	21	7,3	5,0	5,1		
Arbeitsgelegenheiten	50	109	-59	-54,1	-50	-50,0	-14,8	-14,5		
Fremdförderung	474	443	31	7,0	73	18,2	12,2	7,3		
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-16	-100,0	-100,0	-100,0		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	19	21	-2	-9,5	1	5,6	31,3	43,8		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	6	-6	-100,0	-86	-100,0	-93,5	-89,8		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	148	210	-62	-29,5	-48	-24,5	20,0	-4,6		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.645	9.702	-57	-0,6	376	4,1	4,2	4,6		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	66	71	-5	-7,0	-36	-35,3	-30,4	-30,8		
Gründungszuschuss	36	41	-5	-12,2	-8	-18,2	2,5	-		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
Altersteilzeit	30	30	-	-	-28	-48,3	-51,6	-49,2		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.711	9.773	-62	-0,6	340	3,6	3,8	4,2		
Unterbeschäftigungsquote	14,7	14,8	x	x	x	14,4	14,5	14,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	75,0	x	x	x	77,5	76,9	76,6		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2015	Mrz 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.748	1.854	-106	-5,7	-55	-3,1	0,9	2,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	104	95	9	9,5	53	103,9	90,0	14,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	104	95	9	9,5	53	103,9	90,0	14,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.852	1.949	-97	-5,0	-2	-0,1	3,3	2,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	251	255	-4	-1,6	-4	-1,6	4,9	9,9
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	167	168	-1	-0,6	-8	-4,6	-3,4	3,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	24	21	3	14,3	7	41,2	40,0	75,0
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	*	*	*	-5	-100,0	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	65	-5	-7,7	2	3,4	32,7	27,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.103	2.204	-101	-4,6	-6	-0,3	3,5	3,6
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	66	71	-5	-7,0	-36	-35,3	-30,4	-30,8
Gründungszuschuss	36	41	-5	-12,2	-8	-18,2	2,5	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	30	30	-	-	-28	-48,3	-51,6	-49,2
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.169	2.275	-106	-4,7	-42	-1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	81,5	x	x	x	81,5	82,3	82,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.584	5.473	111	2,0	125	2,3	1,3	2,8
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.208	1.194	14	1,2	358	42,1	32,5	39,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	918	908	10	1,1	302	49,0	33,9	41,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	290	286	4	1,4	56	23,9	28,3	33,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.792	6.667	125	1,9	483	7,7	5,7	8,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	750	831	-81	-9,7	-101	-11,9	-4,9	-14,8
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	142	128	14	10,9	29	25,7	18,5	7,9
Arbeitsgelegenheiten	50	109	-59	-54,1	-50	-50,0	-14,8	-14,5
Fremdförderung	450	422	28	6,6	66	17,2	11,1	5,2
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-16	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	19	21	-2	-9,5	1	5,6	31,3	43,8
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	5	-5	-100,0	-81	-100,0	-94,3	-91,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	145	-57	-39,3	-50	-36,2	15,1	-12,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.542	7.498	44	0,6	382	5,3	4,4	4,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.542	7.498	44	0,6	382	5,3	4,4	4,9
Unterbeschäftigungsquote	11,4	11,4	x	x	x	11,0	11,0	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	73,0	x	x	x	76,2	75,3	74,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind runderungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

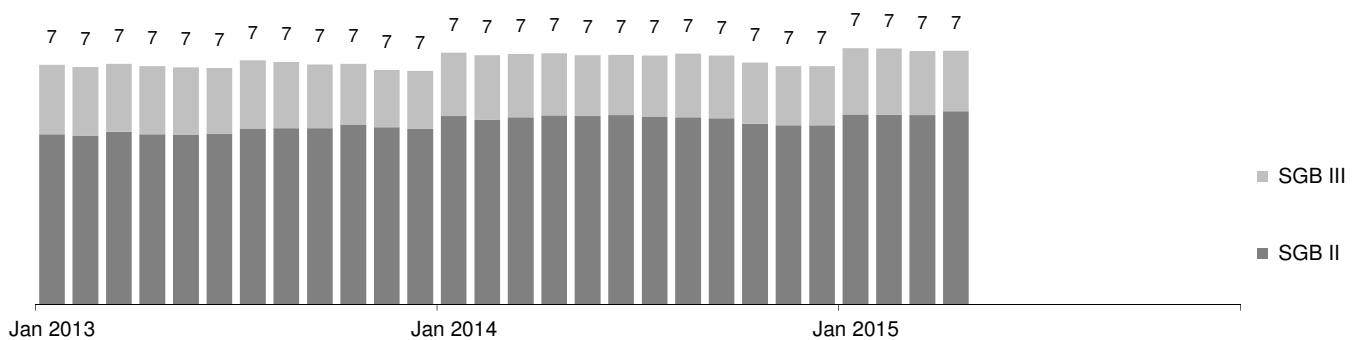
Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im April geringfügig gestiegen, und zwar um 5 auf 7.332. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 70 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.748, das sind 106 weniger als im Vormonat und 55 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.584 Arbeitslose, das ist ein Plus von 111 gegenüber März; im Vergleich zum April 2014 waren es 125 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,8%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	7.332	5	0,1	70	1,0	11,5	11,5	11,6
Männer	3.724	-71	-1,9	-38	-1,0	10,8	11,0	11,1
Frauen	3.608	76	2,2	108	3,1	12,4	12,1	12,1
15 bis unter 25 Jahre	531	-43	-7,5	12	2,3	8,2	8,9	7,9
15 bis unter 20 Jahre	125	-8	-6,0	25	25,0	8,7	9,3	6,6
50 Jahre und älter	2.106	69	3,4	90	4,5	12,2	11,9	12,3
55 Jahre und älter	1.186	59	5,2	51	4,5	12,3	11,8	12,4
Deutsche	3.414	46	1,4	-82	-2,3	8,1	8,0	8,3
Ausländer	3.904	-42	-1,1	157	4,2	18,3	18,5	18,1
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.748	-106	-5,7	-55	-3,1	2,7	2,9	2,9
Männer	985	-112	-10,2	-55	-5,3	2,9	3,2	3,1
Frauen	763	6	0,8	-	-	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	209	-41	-16,4	9	4,5	3,2	3,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	21	-4	-16,0	4	23,5	1,5	1,7	1,1
50 Jahre und älter	557	-	-	-21	-3,6	3,2	3,2	3,5
55 Jahre und älter	375	13	3,6	-5	-1,3	3,9	3,8	4,1
Deutsche	951	-17	-1,8	-82	-7,9	2,3	2,3	2,5
Ausländer	797	-89	-10,0	29	3,8	3,7	4,1	3,7
<b>Rechtskreis SGB II</b>	5.584	111	2,0	125	2,3	8,8	8,6	8,7
Männer	2.739	41	1,5	17	0,6	7,9	7,8	8,0
Frauen	2.845	70	2,5	108	3,9	9,8	9,5	9,5
15 bis unter 25 Jahre	322	-2	-0,6	3	0,9	5,0	5,0	4,9
15 bis unter 20 Jahre	104	-4	-3,7	21	25,3	7,3	7,5	5,5
50 Jahre und älter	1.549	69	4,7	111	7,7	9,0	8,6	8,8
55 Jahre und älter	811	46	6,0	56	7,4	8,4	8,0	8,3
Deutsche	2.463	63	2,6	-	-	5,8	5,7	5,9
Ausländer	3.107	47	1,5	128	4,3	14,5	14,3	14,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

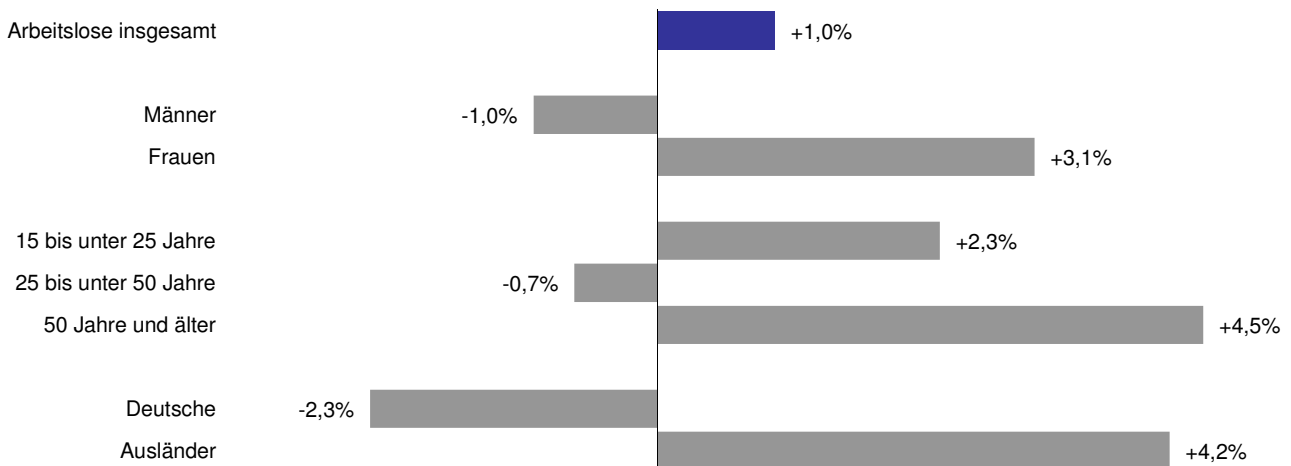
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

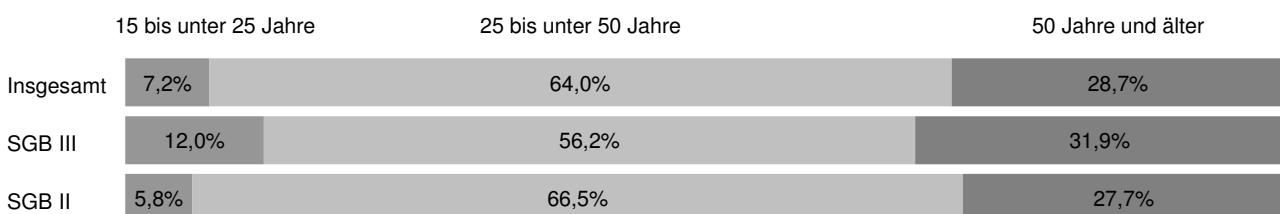
April 2015

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -2% bei Deutschen bis +4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



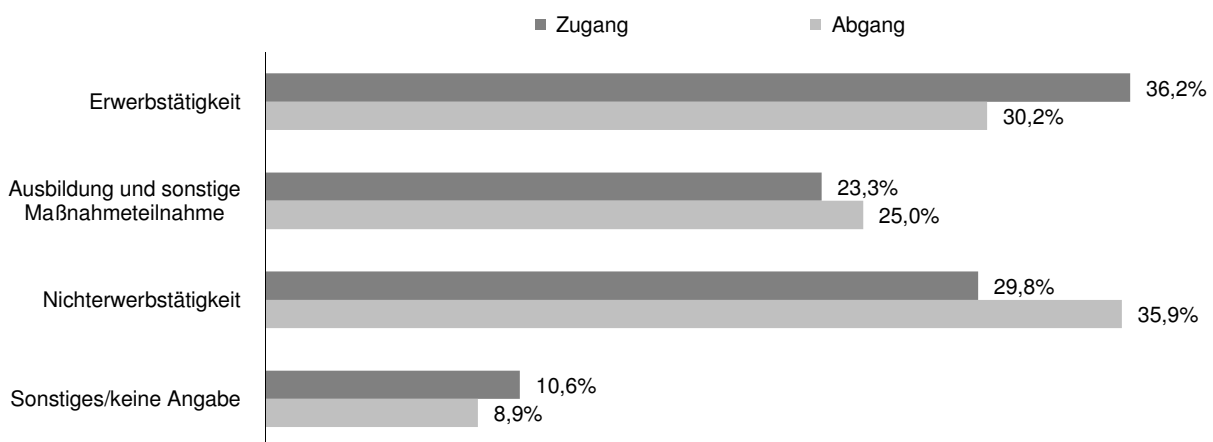
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.756 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 328 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.754 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 348 mehr als im April 2014. Seit Jahresbeginn gab es 6.406 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 197 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.961 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 293 Abmeldungen. Im April meldeten sich 636 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 105 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 530 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 97 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.756	266	17,9	328	23,0	6.406	197	3,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	636	165	35,0	105	19,8	2.297	140	6,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	554	112	25,3	97	21,2	2.127	149	7,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	68	55	x	13	23,6	106	-7	-6,2
Selbständigkeit	12	-4	-25,0	-4	-25,0	58	-2	-3,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	409	29	7,6	83	25,5	1.570	-141	-8,2
Nichterwerbstätigkeit	524	70	15,4	111	26,9	1.800	188	11,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	461	79	20,7	128	38,4	1.519	184	13,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	47	-7	-13,0	-12	-20,3	209	14	7,2
Sonstiges/keine Angabe	187	2	1,1	29	18,4	739	10	1,4
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.754	187	11,9	348	24,8	5.961	293	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	530	112	26,8	97	22,4	1.607	185	13,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	497	100	25,2	101	25,5	1.529	211	16,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	14	x	10	142,9	21	2	10,5
Selbständigkeit	16	-1	-5,9	-12	-42,9	53	-29	-35,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	439	13	3,1	131	42,5	1.555	54	3,6
Nichterwerbstätigkeit	629	64	11,3	121	23,8	2.176	156	7,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	453	13	3,0	65	16,8	1.608	117	7,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	146	37	33,9	41	39,0	491	73	17,5
Sonstiges/keine Angabe	156	-2	-1,3	-1	-0,6	623	-102	-14,1

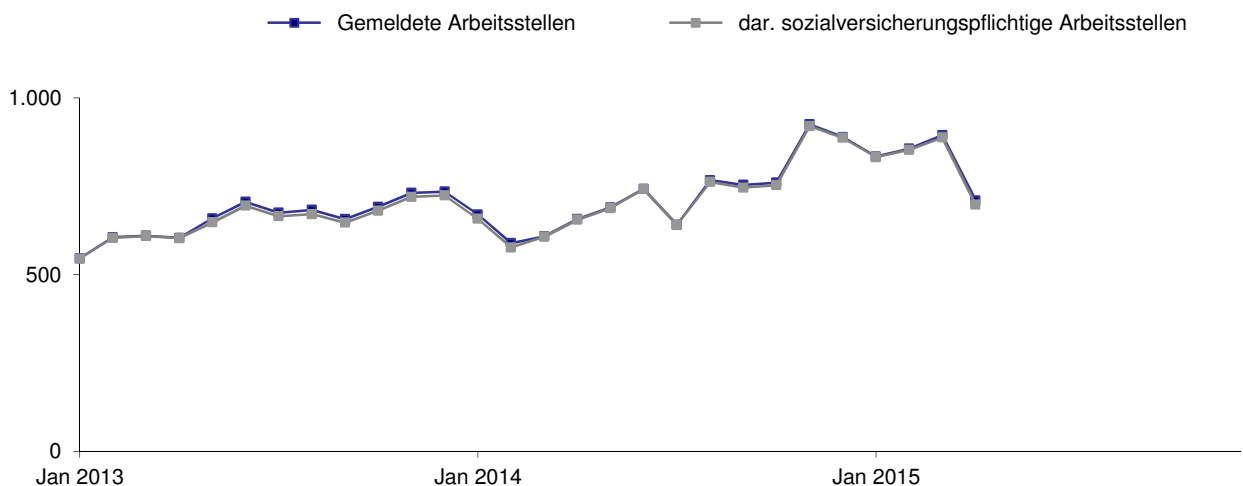
## Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Im April waren 710 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 184. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 53 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 223 neue Arbeitsstellen, das waren 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 743 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 23 oder 3%. Im April wurden 413 Arbeitsstellen abgemeldet, 231 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 927 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 94 oder 11%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)3)</sup>	Apr 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	223	4	1,8	-11	-4,7	743	-23	-3,0
dar. sofort zu besetzen	160	19	13,5	36	29,0	502	61	13,8
sozialversicherungspflichtig	223	4	1,8	-10	-4,3	742	-21	-2,8
dar. sofort zu besetzen	160	19	13,5	36	29,0	501	62	14,1
<b>Bestand</b>	710	-184	-20,6	53	8,1	824	193	30,5
dar. sofort zu besetzen	666	-161	-19,5	83	14,2	776	221	39,9
sozialversicherungspflichtig	698	-190	-21,4	43	6,6	818	194	31,0
dar. sofort zu besetzen	654	-167	-20,3	72	12,4	770	222	40,5
<b>Abgang</b>	413	227	122,0	231	126,9	927	94	11,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	413	227	122,0	231	126,9	924	103	12,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

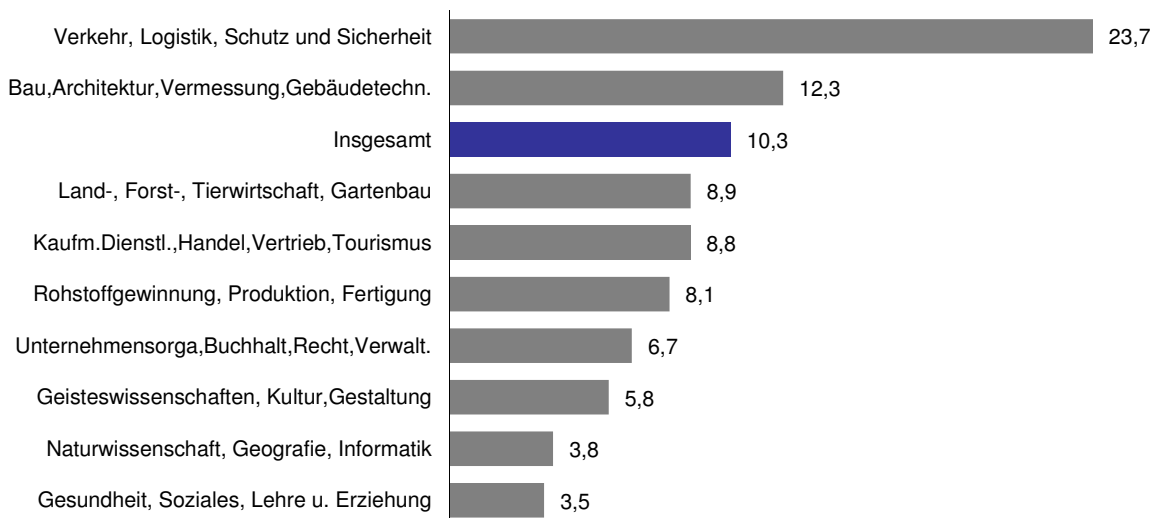
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2015 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Apr 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	7.332	100	5	0,1	70	1,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	124	1,7	-8	-6,1	11	9,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.123	15,3	-38	-3,3	38	3,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	515	7,0	-33	-6,0	4	0,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	114	1,6	3	2,7	21	22,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.318	31,6	13	0,6	142	6,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.025	14,0	4	0,4	8	0,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	549	7,5	6	1,1	-41	-6,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	590	8,0	33	5,9	55	10,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	111	1,5	-10	-8,3	-29	-20,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	863	11,8	35	4,2	-139	-13,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen<sup>2)</sup></b>	710	100	-184	-20,6	53	8,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	14	2,0	8	133,3	9	180,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	139	19,6	-25	-15,2	41	41,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	42	5,9	9	27,3	10	31,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	30	4,2	-8	-21,1	-15	-33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	98	13,8	-179	-64,6	16	19,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	116	16,3	8	7,4	53	84,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	82	11,5	6	7,9	-8	-8,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	170	23,9	1	0,6	-29	-14,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	19	2,7	-4	-17,4	-24	-55,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

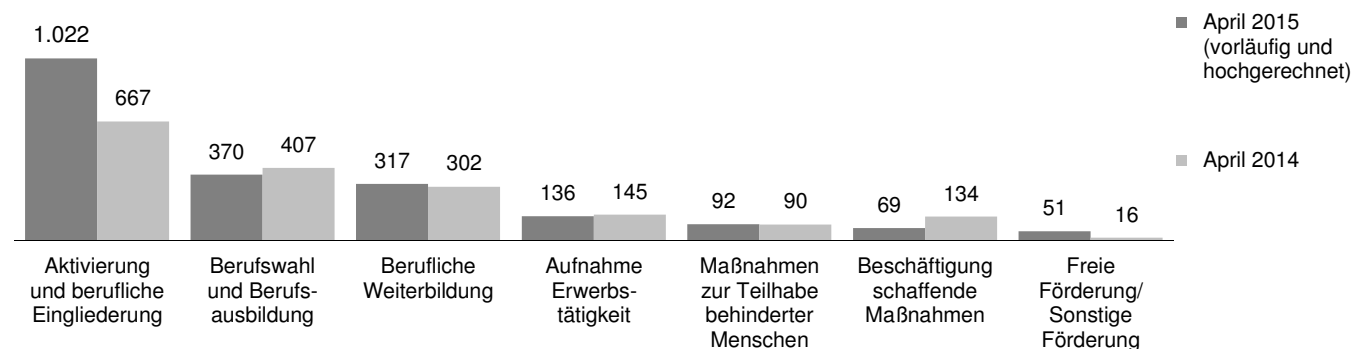
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Apr 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	751	22	3,0	180	31,5	2.817	235	9,1
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-12	-75,0	-10	-71,4	49	-52	-51,5
Berufliche Weiterbildung	63	22	53,7	14	28,6	180	13	7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	5	-17	-77,3	-30	-85,7	57	-33	-36,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	*	-6	-75,0	-4	-66,7	14	-5	-26,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	44	31	238,5	10	29,4	76	-15	-16,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung <sup>3)</sup>	23	x	x	11	91,7	69	x	x
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.022	19	1,9	355	53,2	985	304	44,6
Berufswahl und Berufsausbildung	370	-7	-1,9	-37	-9,1	381	-30	-7,2
Berufliche Weiterbildung	317	8	2,6	15	5,0	306	16	5,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	136	-7	-4,9	-9	-6,2	141	10	7,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	92	1	1,1	2	2,2	92	-2	-2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	69	-61	-46,9	-65	-48,5	113	-61	-35,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung <sup>3)</sup>	51	x	x	35	218,8	49	x	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	404	-50	-11,0	39	10,7	1.731	-82	-4,5
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-8	-33,3	-5	-23,8	90	-33	-26,8
Berufliche Weiterbildung	59	22	59,5	16	37,2	180	11	6,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	10	52,6	9	45,0	89	21	30,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	*	-5	-71,4	-6	-75,0	24	-3	-11,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	103	92	x	31	43,1	151	-21	-12,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung <sup>3)</sup>	5	x	x	5	x	19	x	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Die Freie Förderung weist für den Berichtsmonat März 2015 überhöhte Werte aus; Vergleiche mit dem Vormonat bzw. Vorjahreszeitraum sind nicht sinnvoll.



## Ausbildungsstellenmarkt

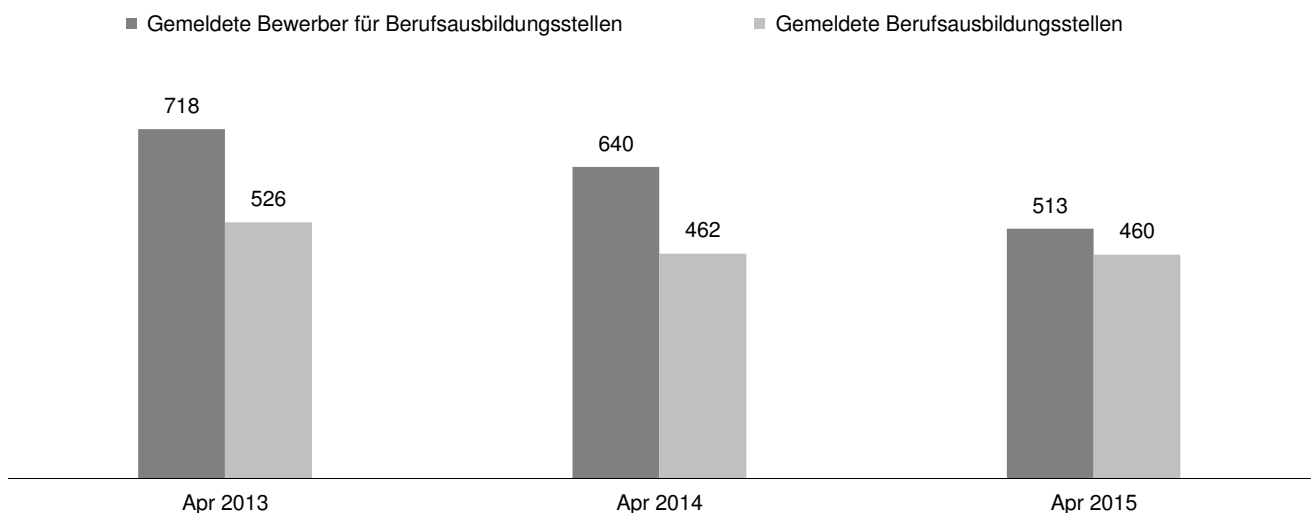
Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 513 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 19,8% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es - gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert - bis April 460 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (-0,4%). Ende April waren 337 Bewerber noch unversorgt und 287 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-15,5%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+1,4%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes <sup>3)</sup>	2014/2015		Veränderung gegenüber Vorjahr		2013/2014	2012/2013
	1	2	absolut	in %		
			2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>						
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	513	-127	-19,8	640	718	
versorgte Bewerber	176	-65	-27,0	241	292	
einmündende Bewerber	67	-4	-5,6	71	97	
andere ehemalige Bewerber	82	-53	-39,3	135	139	
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	27	-8	-22,9	35	56	
unversorgte Bewerber	337	-62	-15,5	399	426	
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>						
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	460	-2	-0,4	462	526	
betriebliche Ausbildungsstellen	444	-11	-2,4	455	503	
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	16	9	128,6	7	23	
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	287	4	1,4	283	320	
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,90	x	x	0,72	0,73	
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,85	x	x	0,71	0,75	

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

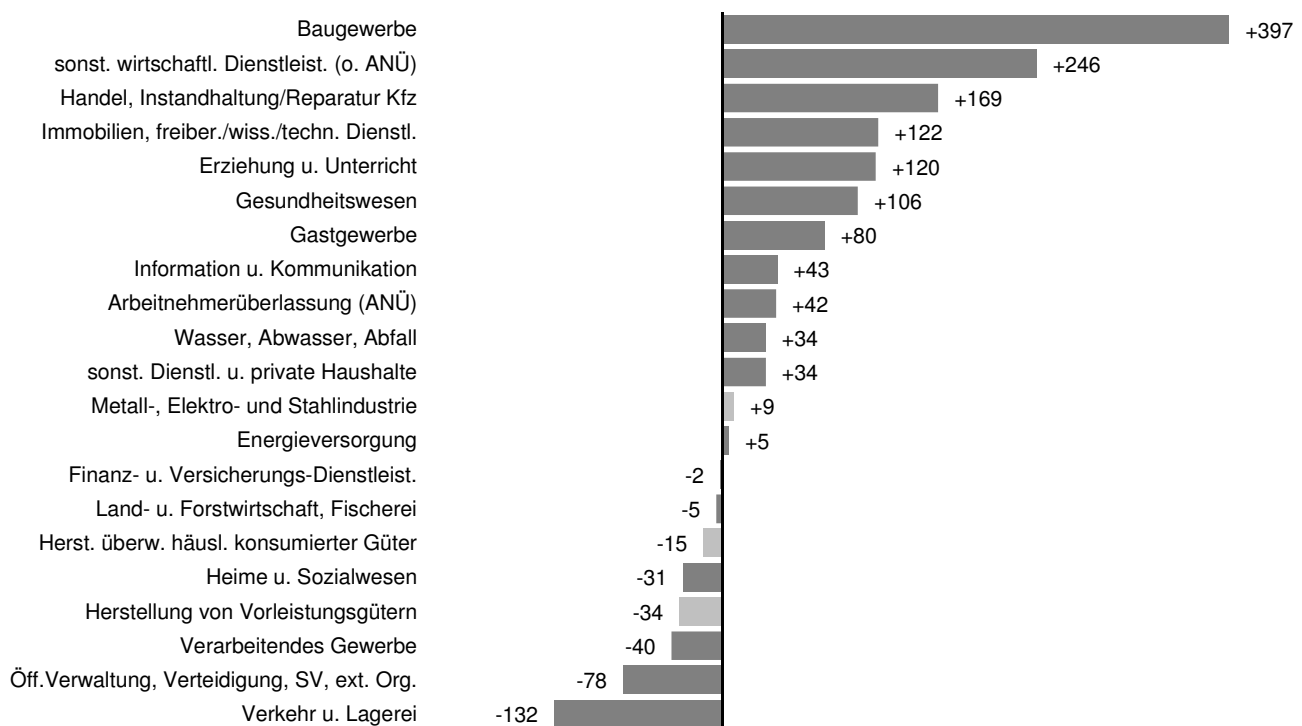
Offenbach am Main, Stadt (06413)

April 2015

Im September 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.829. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.106 oder 2,5%, nach +1.086 oder ebenfalls +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+397 oder +17,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-132 oder -6,2%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende September 2014



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigte Ende					Veränderung Sep 2014 / Sep 2013	
	Sep 2014	Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	Sep 2013	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	45.829	45.249	44.670	44.473	44.723	1.106	2,5
55,4% Männer	25.367	25.081	24.551	24.422	24.643	724	2,9
44,6% Frauen	20.462	20.168	20.119	20.051	20.080	382	1,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	4.559	4.189	4.297	4.480	4.620	-61	-1,3
59,0% 25 bis unter 50 Jahre	27.027	26.925	26.487	26.252	26.469	558	2,1
30,3% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	13.887	13.769	13.533	13.409	13.331	556	4,2
73,7% Vollzeit <sup>1)</sup>	33.764	32.865	32.565	32.528	32.809	x	x
26,1% Teilzeit <sup>1)</sup>	11.984	11.752	11.466	11.291	11.249	x	x
78,7% Deutsche	36.056	35.674	35.633	35.715	35.879	177	0,5
21,2% Ausländer	9.736	9.527	8.988	8.712	8.805	931	10,6

<sup>1)</sup> Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale <sup>1)</sup>	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>	8.946	x	x
davon			
mit 1 Person	4.166	x	x
mit 2 Personen	1.650	x	x
mit 3 Personen	1.275	x	x
mit 4 Personen	1.045	x	x
mit 5 und mehr Personen	810	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	5.498	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.658	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	550	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	195	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.682	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.207	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	546	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	171	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,2	x	x
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b>	19.871	9.580	10.291
darunter			
unter 25 Jahre	8.799	.	.
15 Jahre und älter	13.403	6.276	7.127
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt</b>	13.274	6.206	7.068
davon			
unter 25 Jahre	2.304	1.099	1.205
25 bis unter 50 Jahre	7.919	3.502	4.417
50 bis unter 55 Jahre	1.262	670	592
55 Jahre und älter	1.789	935	854
darunter			
Deutsche	5.728	2.796	2.932
Ausländer	7.520	3.397	4.123
darunter			
Alleinerziehende	1.804	122	1.682
davon			
unter 25 Jahre	144	4	140
25 Jahre und älter	1.660	118	1.542
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	6.597	3.374	3.223
davon			
unter 15 Jahre	6.468	3.304	3.164
über 15 Jahre	129	70	59
darunter			
Deutsche	4.335	2.199	2.136
Ausländer	2.232	1.157	1.075

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

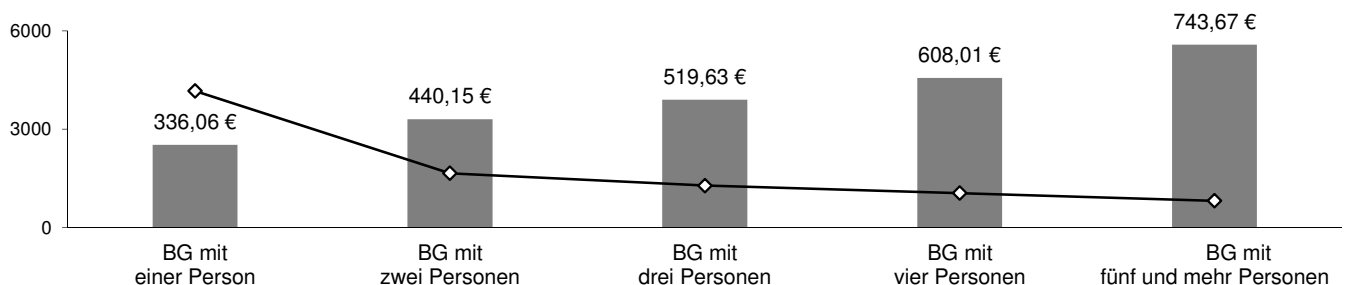
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



### Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale <sup>1)</sup>	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG <sup>2)</sup>
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen	
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen		
	1	2	3	
<b>Arbeitslosengeld II (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	01	360,82	3.227.874	8.946
nur Regelleistung	02	340,64	3.047.346	7.922
<b>Sozialgeld (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	03	22,33	199.789	8.946
nur Regelleistung	04	22,06	197.319	1.916
<b>Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)</b>				
insgesamt <sup>4)</sup>	05	452,55	4.048.539	8.946
nur laufende Leistungen	06	450,09	4.026.544	8.359
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG davon				
BG mit einer Person	07	336,06	1.400.028	4.166
BG mit zwei Personen	08	440,15	726.247	1.650
BG mit drei Personen	09	519,63	662.524	1.275
BG mit vier Personen	10	608,01	635.373	1.045
BG mit fünf und mehr Personen	11	743,67	602.372	810
<b>Sozialversicherungsbeiträge</b>	12	128,42	1.148.874	8.946
<b>Sonstige Leistungen</b>	13	2,04	18.209	8.946
<b>Leistungen insgesamt</b>	14	966,16	8.643.285	8.946

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.

## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Statistische Daten** finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

**Glossare** zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe** zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

**Methodische Hinweise** der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

**Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:**

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: [statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de](mailto:statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de)

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg